

Hallo Mädels und Jungs,
hier ist wieder Euer Lucas Luchs!



HMir ist etwas Unglaubliches passiert. Ich ging mal wieder auf Wanderschaft, und auf meiner gewohnten Route an der Prims entlang sah ich plötzlich, dass sich alles verändert hat. Nichts sah mehr so aus wie es war. Mein Weg, den ich normalerweise immer gegangen bin, war weg. Stattdessen war weit und breit nur Wasser. Ich fragte mich also, was hier geschehen ist, und während ich so grübelte, schwamm ein Biber an mir vorbei, und ich nutzte meine Chance.

„Hallo Herr Biber!“, rief ich, „wissen Sie, warum hier überall nur noch Wasser ist?“ Herr Biber schwamm zu mir und antwortete: „Natürlich weiß ich das. Du bist hier in einer Aue.“ „Was sind denn Auen?“, fragte ich, und der Biber erklärte es mir. „Auen sind Bereiche, in denen regelmäßig, für eine bestimmte Zeit, Hochwasser ist. Teilweise gibt es Bereiche, die für mehrere Monate unter Wasser stehen. Die Tiere und Pflanzen sind daran angepasst, dass die Landschaft sich regelmäßig verändert und Tiere wie wir Biber ändern sogar den Verlauf des Flusses, sodass sich auch die Aue verändert. In Auen gibt es eine hohe Artenvielfalt wegen der unterschiedlichen Lebensbedingungen, die im Laufe des Jahres auftreten können. Die Artenvielfalt bezieht sich dabei nicht nur auf Tiere, sondern auch auf Pflanzen. Ebenso werden sie manchmal als Kinderstube bezeichnet. Verschiedene Fischarten legen ihre Eier, auch Laich genannt, im Hochwasser ab. So ist der Laich nicht im Strömungsbereich.“

Auen reinigen das Wasser des Fließgewässers, wenn es zum Beispiel durch

Schadstoffquellen verschmutzt ist, denn das Wasser kann sich durch das langsame Hindurchfließen durch die Altarme selbst reinigen. Bei Hochwasser sind sie auch extrem wichtig, weil das Hochwasser sich weit über das Auengebiet ausbreiten kann und so die Hochwasserwellen abgeschwächt werden.

Leider gibt es nicht mehr viele Auen, denn der Mensch hat fast alle zerstört. Sie wurden zu Acker und Wohnflächen. Die Menschen haben teilweise die Auenflüsse in ein neues Flussbett geführt, damit das Land nicht mehr überschwemmt ist. Zwar ist das Land jetzt nicht mehr dauerhaft überschwemmt, jedoch passiert es, dass bei viel Niederschlag schlimmere Überschwemmungen entstehen als vorher. Einige Menschen haben das erkannt und setzten sich nun dafür ein, dass es wieder mehr Auen gibt und dass sie geschützt werden. Das ist sehr wichtig für die Natur.“

„Dankeschön Herr Biber. Jetzt weiß ich mehr über Auen und über ihre Bedeutung.“

Ich bin froh, Herrn Biber getroffen zu haben und hoffe, dass es wieder mehr Auen geben wird.

Also bis dann,
Euer Lucas Luchs

Rätsel

Was sind Auen?

- a) Jede Menge Schmerzen
- b) Hühnervogel
- c) Natürliche Überflutungsflächen

Unter den richtigen Einsendungen, die bis zum 25.07.2018 bei Lucas Luchs eingehen, wird ein Überraschungspaket ausgelost.

Lucas.Luchs@BUND-Saar.de



BUND Saar
Lucas Luchs
Evangelisch-Kirch-Straße 8
66111 Saarbrücken

Die richtige Antwort des Rätsels der letzten Ausgabe ist: c) Krokusse. Gewonnen hat: Marc Schwindt. Herzlichen Glückwunsch zum Überraschungspaket!



Foto: Christof Kinsinger